

Aktuelles Informationen von der „KREUZER-ABTEILUNG“ (des DSV)

Sie möchten nach Kaliningrad, Pionersky oder St. Petersburg?

Besonders interessant:

Pionersky als Zwischenstopp auf dem Weg nach Klaipeda! Der kleine, bewachte Hafen hat Platz für ca. 1/2 Dtzd. Yachten. Wasser + Strom sind vorhanden, zum Einkaufen ist es aber weit.

Voraussetzung zur Visaerteilung ist eine Einladung. Die Visa-Agentur Passport-Hamburg erledigt, für Sie unbürokratisch, die Einholung der Einladung und die Erledigung der Formalitäten.

Passport-Hamburg
Pferdeweg 42
21266 Jesteburg
Tel.: 04181 – 29 38 00
Fax: 04181 – 29 38 01
Web: www.passport-hamburg.de

BalticSailing – 29 Yachthäfen in einem Boot

Ab Ostern gibt es die neue Bonuskarte. Sie gilt in bislang 29 Sportboothäfen von der Lübecker Bucht über Fehmarn bis nach Dänemark.

In Schleswig-Holstein sind sie Vorreiter. Was in Kiel, an der Schlei oder rund um Flensburg erst langsam reifen muss, haben bislang 29 Sportboothäfen der Regionen Lübeck/Ostholstein sowie Lolland/Falster bereits verwirklicht. Gestern starteten sie symbolträchtig auf der Vogelfluglinie das deutsch-dänische Projekt „BalticSailing“.....

14 deutsche und 15 dänische Sportboothäfen sitzen damit in einem Boot. Gemeinsam treten sie künftig auf dem hart umkämpften touristischen Markt auf. Und grenzüberschreitend versuchen sie, neue Gastlieger in die Fehmarnbelt-Region zu locken.

Erstes Bonbon ist eine gemeinsame Bonuskarte, die ab Ostern erhältlich ist. Skipper, die sie - gestaffelt nach Bootslänge - für 40 bis 70 Euro erwerben, können mit einer Karte bis zu fünf Häfen anlaufen und dort übernachten. Ob in Travemünde, Grömitz oder Orth auf Fehmarn, oder aber auch in Nakskov oder Rødbyhavn in Dänemark - überall sind sie willkommen. Auf deutscher Seite sparen sie bis zu 20, in Einzelfällen sogar bis zu 50 Prozent des bisherigen Liegegebühr.

Bis Ende 2006 läuft dieses Interreg IIIa-Projekt - mit Gesamtkosten von rund 813 000 Euro. Ostholsteins Landrat Reinhard Sager überreichte gestern Manfred Wohnrade von der AG der Sportboothäfen Ostholstein-Lübeck den Bewilligungsbescheid: "Damit gelingt es, trotz der Wassergrenze die Fehmarnbelt-Region als Einheit ein ganzes Stück voranzubringen."

Sager hob vor allem die imageprägende Wirkung hervor. "So mancher Golfspieler oder Segler hat sich schon entschieden, gleich seinen Firmensitz hierher zu verlegen", betonte er diese Variante einer erfolgreichen Wirtschaftsförderung.

Dass über den Wassersport neue Touristen in die Region gelockt werden sollen, strich Jens Meyer von der Entwicklungsgesellschaft Ostholstein heraus. Bislang eint das Projekt "BaltcSailing" rund 10 000 Liegeplätze - vom großen Yachthafen, wo es in der Saison tagtäglich "richtig brummt", bis zu eher abgelegenen Häfen mit beschaulicher Atmosphäre.

Die Bonuskarte ist zentraler Eckpfeiler. "Bislang haben wir doch in 15 deutschen Sportboothäfen 16 verschiedene Abrechnungssysteme", beklagte Meyer. Künftig gelte hier das Prinzip "Einmal zahlen" - und umso mehr bleibe Zeit für einen Abstecher in die Region.

Noch sind aber nicht alle mit an Bord. Mit mehreren weiteren Häfen wird derzeit verhandelt. Nächster Kandidat ist der Passat-Hafen in Lübeck, über dessen Beteiligung im April die Bürgerschaft entscheidet, so Dietrich Uffermann von der Wirtschaftsförderung Lübeck.

2005 kalkulieren die Projekt-Verantwortlichen mit rund 1000 verkauften Bonuskarten, wenn alles gut läuft im zweiten Jahr mit doppelt so vielen - alles zusätzlich zu den ohnehin schon fest verkauften Dauerliegeplätzen. Dänemark, das eine ähnliche Card 1998 eingeführt hat, verkauft jährlich etwa 4000. Ole Bronné Sørensen: "Unser neues deutsch-dänisches Projekt wird sich schon großwachsen."

Quelle: Lübecker Nachrichten v. 18.03.05

Weiter war zur angebotenen Bonuskarte von BalticSailing zu erfahren:

Alle Häfen der Kooperation finden sich in dem gemeinsamen Sejlrens Hafenhandbuch wieder, das ab Ostern kostenlos erhältlich sein wird. Das Hafenhandbuch soll durch praktische Informationen den Aufenthalt erleichtern und auch die touristischen Aspekte der Regionen näher bringen. Außerdem haben Käufer der Bonuskarte eine genaue Übersicht über die Häfen, in denen diese eingelöst wird.

Die Bonuskarte wurde im Rahmen der Kooperation entwickelt und kann trotz unterschiedlicher Preissysteme und Währungen in allen angeschlossenen Häfen eingelöst werden.

Die Bonuskarte ist ebenfalls ab Ostern erhältlich. Die Kunden können die Karte in den Häfen der Kooperation oder bei den Geschäftsstellen erwerben.

Sie erhalten die Bonuskarte zu folgenden Preisen:

Deutschland:

Boote 0-9 Meter 40,00 Euro

Boote 9-12 Meter 55,00 Euro

Boote 12-15 Meter 70,00 Euro

Dänemark:

Boote 0-9 Meter 350 Kronen

Boote 9-12 Meter 450 Kronen

Boote 12-15 Meter 550 Kronen

Zusätzlich zum Hafenhandbuch bietet Sejlrens in Buch 3 und Buch 4 eine Übersicht mit vielseitigen Informationen zu den Häfen der Kooperation.

Auch in Zukunft will die Kooperation weitere Produkte für ihre Kunden entwickeln.

Bereits im Sommer soll der gemeinsame Internetauftritt fertiggestellt sein.

Auf der Hanseboot in Hamburg im Oktober stellt BalticSailing einen Gemeinschaftsstand, auf dem wir Sie gerne begrüßen würden.

Durch diese und weitere Maßnahmen soll die Entwicklung des gemeinsamen Wassersportreviers vorangetrieben werden. 30 Partner in Deutschland und Dänemark

Deutsche Häfen der Kooperation:

Hafen Orth

Yachthafen Heiligenhafen

Yachtwerft Heiligenhafen

Yachthafen Grömitz

ancora Marina, Neustadt

Sportboothafen der Stadtwerke Neustadt

Neustädter Seglerverein, Rundhafen

Kommunalhafen Niendorf

Bobs Werft Yachthafen

Marina Baltica

Leuchtenfeld/Nordtraveufer

Hansa Marina

Yachtclub Fischereihafen Travemünde

Marina-Schlutup

Dänische Häfen der Kooperation:

Stubbekoebing Havn
Guldhorg Lystbadehavn
Lystbadehavnen Nykoebing
Nysted Lystbadehavn
Sakskoebing Havn
Sakskoebing Lystbadehavn
Bandholm Havn
Blans Havn
Kragenaes Camping og Lystbadehavn
Dybing Havn
Femoe Havn
Tar's Fiskeri og Lystbadehavn
Nakskov Havn
Askoe Lystbadehavn
Roedbyhavn Trafikhavn

Geschäftsstelle BalticSailing
Frau Jessica Vogel
Neustädter Straße 26 – 28
23758 Oldenburg i. H.
Tel.: 04361 – 62086
Mail: balticsailing@egoh.de